

**Online-Vortrag LIVE: Update Verwaltungsverfahren für die anwaltliche Praxis****Live-Übertragung:** 19. Dezember 2024, 13.30 – 19.00 Uhr (inkl. 30 Min. Pause)**Zeitstunden:** 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs.2 FAO**Kostenbeitrag:** 275,- € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

**Nr.:** 064205

Anmeldung über die neue DAI-Webseite  
**www.anwaltsinstitut.de**  
 mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

E-Mail-Adresse

Kennwort

Kennwort vergessen?

Anmelden

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

**DAI-Newsletter – Jetzt anmelden**Einfach QR-Code scannen oder unter [www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/](http://www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/)**Das DAI eLearning Center**

Das eLearning Center ist das virtuelle Ausbildungszentrum des DAI. Wie in den Ausbildungszentren in Bochum, Berlin und Heusenstamm werden hier anwaltliche und notarielle Fortbildungen in gewohnter Qualität angeboten.

**Die DAI Online-Vorträge LIVE**

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

**Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO**

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

**Kontakt****Deutsches Anwaltsinstitut e.V.**

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

**FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI**

Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter [www.anwaltsinstitut.de/faocomplete](http://www.anwaltsinstitut.de/faocomplete)**

**Fachinstitut für Verwaltungsrecht**
 **Online-Vortrag LIVE**
**Update Verwaltungsverfahren für die anwaltliche Praxis**

**19. Dezember 2024**  
**13.30 – 19.00 Uhr**  
**Online**

**Prof. Dr. Stephan Hocks**

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Migrationsrecht,  
 Lehrbeauftragter an der Universität Gießen,  
 Vorsitzender des Ausschusses Asyl- und  
 Ausländerrecht bei der Bundesrechtsanwaltskammer

**www.anwaltsinstitut.de**

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer,  
 Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

**Referent**

**Prof. Dr. Stephan Hocks**, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Migrationsrecht, Lehrbeauftragter an der Universität Gießen, Vorsitzender des Ausschusses Asyl- und Ausländerrecht bei der Bundesrechtsanwaltskammer

**Inhalt**

Das Seminar behandelt das Verwaltungsverfahren aus praktisch-anwaltlicher Sicht. Inhalte sind die Rahmenbedingungen für Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte als engagierte Vertreter ihrer Mandanten (Begründung des Mandats, Gebühren, Vollmacht, Rechtsstellung der Anwaltschaft im Verfahren, Wege der elektronischen Kommunikation mit der Behörde) und die Grundsätze des Verwaltungsverfahrens mit den Einflussmöglichkeiten der Anwaltschaft (Sachvortrag, Anhörungsrechte und Termine, Akteneinsicht, Beweis Antrag, Ablehnung befangener Personen u.a.).

Einen weiteren wichtigen Teil der Veranstaltung macht die Betrachtung der Behördenentscheidung selbst aus: Zustandekommen des Verwaltungsakts als wesentliche Handlungsform der Behörde (Wirksamkeit, Zustellung, Ermessen, Ermessensfehler, Beurteilungsspielraum sowie die besondere Konstellation bei Rücknahme und Widerruf) und andere Formen des behördlichen Handelns.

Abschließend soll ein kurzer praktischer Weg zum informellen Rechtsschutz (außerhalb von Widerspruch und Klage) gegeben werden: Remonstration, Gegenvorstellung und Wiederaufnahmeantrag.

**Arbeitsprogramm****I. Das verwaltungsrechtliche Mandat**

1. Rolle der Anwaltschaft im Verwaltungsverfahren
2. Die Anwaltsvollmacht
3. Gebührenfragen

**II. Die Rolle des Rechtsanwalts / Rechtsanwältin im Verwaltungsverfahren – Wege der konstruktiven Mitwirkung im Mandanteninteresse**

1. Kommunikation und Kommunikationswege mit der Behörde
2. Anhörung und Sachvortrag
3. Untersuchungsgrundsatz der Behörde
4. Akteneinsicht
5. Beweisantrag
6. Umgang mit verzögertem Behördenhandeln (Fristsetzung, Vorbereitung einer Untätigkeitsklage u.a.)
7. Geheimhaltung
8. Umgang mit Zusicherungen der Behörde
9. Kostenrisiken und der Umgang damit
10. Rüge von Verfahrensfehler im Verwaltungsverfahren
11. Ablehnung wegen der Besorgnis der Befangenheit eines Behördenvertreters

**III. Die Behördenentscheidung**

1. Der Verwaltungsakt (Wirksamkeit, Zustellung)
2. Ermessen und Beurteilungsspielraum

**IV. Rücknahme und Widerruf einer Behördenentscheidung**

1. Rücknahme (Voraussetzungen und Folgen)
2. Widerruf (Verfahren, Voraussetzungen und Folgen)

**V. Informelle Wege der Beschwerde**

1. Gegenvorstellung (Remonstration)
2. Antrag auf Wiederaufnahme (Abänderungsantrag)
3. Dienstaufsichtsbeschwerde